



Apolda hat ein Christkind

Schwerstes Neugeborenes wog in diesem Jahr über fünf Kilogramm

Von Dirk Lorenz-Bauer

Apolda. Zuletzt gab es im Jahre 2019 eins. – Und nun glückte es erneut. Apolda hat nämlich ein süßes Weihnachtsbaby. Das einzige in diesem Jahr – umso größer die Freude bei der Familie und den Hebammen.

Am 24. Dezember jedenfalls erblickte Mostafa im Kreißsaal des Robert-Koch-Krankenhauses das Licht der Welt. Als Zeitpunkt des Ereignisses wurde im Geburtsprotokoll für ihn 17.49 Uhr notiert.

Beim ersten Auftritt brachte der Sohn von Marina Dawrani solide 3290 Gramm auf die Babywaage und maß 50 Zentimeter Körperlänge. Für die 29-jährige Mutter, die aus Afghanistan stammt, ist es das zweite Kind. Seit gut einem Jahr lebt die junge Frau in Apolda. Bei der Geburt handelte es sich um eine Spongtangeburt, hieß es auf Nachfrage. Rechnet man diese Geburt am 24.

Dezember hinzu, gab es im auslaufenden Jahr am Robert-Koch-Krankenhaus Apolda insgesamt 579.

Zwillinge wurden in den vergangenen zwölf Monaten elf Mal zur Welt gebracht. In diesem Jahr haben zahlenmäßig erneut die Mädchen die Nasenspitzen vorn – es wurden insgesamt 296 geboren. Die Anzahl der Jungen liegt wenige Tage vor dem Jahreswechsel bei 277, teilt das Apoldaer Krankenhaus unserer Zeitung mit. Das Geschlechterverhältnis sah im Jahre 2020 so aus: 263 Jungen, 296 Mädchen.

Die älteste Mutter ist im Jahr 2021 eine 43-Jährige

Die älteste Mutter war in diesem Jahr eine 43-Jährige, die jüngste eine 16-Jährige. Das leichteste Baby brachte 1740 Gramm auf die Waage, das schwerste Neugeborene wog hingegen beachtliche 5090 Gramm. Bei den Vornamen fiel das Ranking

im Apoldaer Krankenhaus so aus: Fritz und Ben wurden jeweils sieben Mal vergeben, Matteo und Henry jeweils sechs Mal sowie Eddie und Artur jeweils fünf Mal.

Bei den Mädchen sieht das Ranking folgendermaßen aus: Emma wurden durch die Eltern sieben Mal ausgewählt und Mia, Hannah und Charlotte jeweils sechs Mal. Dahinter platziert liegen Lotta und Leni, die durch die Eltern jeweils fünf Mal als Vorname auserkoren wurden.

Unterschiede gibt es auch bei der Anzahl der Geburten an einzelnen Tagen. Die meisten Neugeborenen kamen laut RKK-Statistik am 9. Februar, am 15. September und 4. November zur Welt. An jedem dieser Tage waren es fünf Kinder.

Beim Standesamt Apolda wurden im Jahre 2020 insgesamt 563 Geburten registriert. 2019 waren es 615. Für 2021 liegt die abschließende Zahl noch nicht vor.

Am 24. Dezember brachte Marina Dawrani im Kreißsaal des Robert-Koch-Krankenhauses Apolda ihren Sohn Mostafa zur Welt. FOTO: DIRK LORENZ-BAUER